

Montageanleitung für Steckerkupplung

(Elektroanschluss für Serie ELF und LB -Lagerschild aus Kunststoff-)

LIMODOR

1. Allgemeine Produktbeschreibung

Die Steckerkupplung (#90019) dient als elektrische Anschlusssteckklemme für die Lüfterserie LB oder ELF mit einem Lagerschild aus Kunststoff. Gegenüber der bisherigen Steckerkupplung wird diese Ausführung ohne Anschlusslitze für den Schutzleiteranschluss am Gebläseeinsatz ausgeliefert.



Steckerkupplung
(ohne Anschlusslitze Schutzleiter)

1.1 Allgemeine Hinweise

Diese Anleitung beschreibt die Montage der Steckerkupplung in Verbindung mit einem Motor der Serie LB oder ELF mit einem Lagerschild aus Kunststoff.

- Montagearbeiten können nur von Personen durchgeführt werden, die entsprechende Erfahrung im Umgang mit den benötigten Werkzeugen haben und eine fachliche Eignung besitzen.
- Es sind keine Modifikationen an der Steckerkupplung erlaubt. Dadurch erlischt jeglicher Haftungsanspruch.
- Lesen Sie die Anleitung vor der Montage sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf.
- Die Verwendung von Zubehör- und Ersatzteilen, die nicht von LIMOT stammen, sind nicht erlaubt und führt zum Verlust von Gewährleistung und Haftungsanspruch. Gleiches gilt für Nichtbeachtung der Hinweise in der Anleitung.

1.2 Hinweise zum Anwendungsbereich

- Die Steckerkupplung dient ausschließlich für den elektrischen Anschluss der Lüfterserie LB und ELF. Die Verwendung und Montage der Steckerkupplung mit dem Gebläseeinsatz ist der jeweiligen Montageanleitung des Gebläseeinsatzes bzw. Lüftungsgerätes zu entnehmen.
- Beschädigte oder defekte Steckerkupplungen dürfen nicht mehr verwendet werden!
- Der Schutzleiteranschluss (PE) entfällt bei Motoren der Serie LB und ELF mit einem Kunststofflagerschild. Die vorhandene Anschlusslitze ist entsprechend "blind" zu legen. Bei Motoren mit Metalllagerschild ist der Erdungsanschluss bauseits herzustellen.
- Bei Montage- und Wartungsarbeiten sind die Vorschriften VDE 0100 einzuhalten, zusätzlich sind örtliche EVU-Vorschriften zu beachten. Das Gerät muss allpolig vom Netz trennbar sein, d. h. entweder sind 2-polige Sicherungen oder bei einpoliger Absicherung ist ein 2-poliger Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu verwenden. Elektroarbeiten dürfen nur von konzessionierten Elektrikern durchgeführt werden.



1.3 Lagerung und Entsorgung

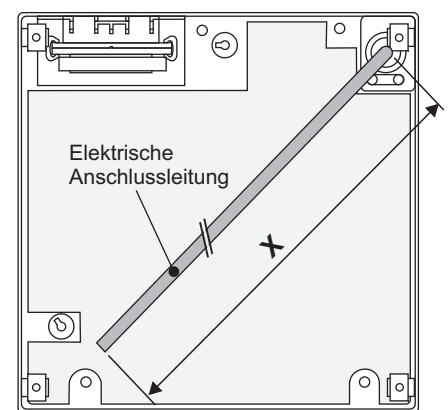
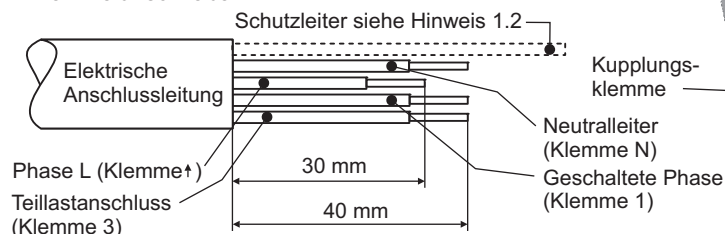
- Bei längerer Lagerung ist die Steckerkupplung gegen Korrosion in Form einer trockenen, feuchte- und staubdichten Originalverpackung zu schützen. Der Lagerort muss frostsicher sein. Große Temperaturschwankungen sind zu vermeiden.
- Das Produkt enthält elektronische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus wiederverwendbaren Kunststoff bzw. Metallteilen.

1.4 Reinigung und Wartung

- Es sind keine Reinigungs- bzw. Wartungsarbeiten an der Steckerkupplung erforderlich.

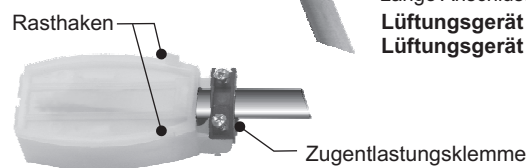
2. Elektroanschluss

- Die Kabeldurchführung am Einbaukasten erfolgt von hinten durch die Gummitülle. Anschlussleitung mit Zugentlastung sichern.
- Anschlussleitung ablängen (siehe Länge "X" Anschlussleitung).
- Kabel abmanteln, Kabelenden abisolieren und gemäß Anschlussbelegung (siehe Rückseite Montageanleitung) an der Kupplungsklemme anschließen.



Länge Anschlussleitung:
Lüftungsggerät Serie LB : X = 30 cm
Lüftungsggerät Serie ELF : X = 60 cm

- Steckerkupplung schließen. Darauf achten, dass beide Rasthaken voll einrasten.



- Anschlussleitung mittels Zugentlastungsschelle sichern. Falls das Kabel zu wenig geklemmt wird, Zugentlastungsschelle umdrehen.

3. Anschlussmöglichkeiten der Steckerkupplung

<p>1 Lüfterserie: ELF, LF und LB (1-stufig) Steuerung: ohne bzw. SNR oder SINR (siehe Hinweis)</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="width: 45%;"> <p>1- Raum-Schaltung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>2- Raum-Schaltung</p> </div> </div>	<p>2 Lüfterserie: ELF, LF und LB (1-stufig) Steuerung: loses Nachlauf-/Intervallrelais LNR, LNR-E oder LINR</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="width: 45%;"> <p>1- Raum-Schaltung</p> </div> <div style="width: 45%;"> <p>2- Raum-Schaltung</p> </div> </div>	
<p>3 Lüfterserie: ELF-TL, LF200-60, LB-TL (2-stufig) Steuerung: ohne bzw. SNR oder SINR (siehe Hinweis)</p>	<p>4 Lüfterserie: ELF-TL, LF200-60, LB-TL (2-stufig) Steuerung: loses Nachlauf-/Intervallrelais LNR, LNR-E oder LINR</p>	
<p>5 Lüfterserie: ELF, LF und LB Steuerung: Feuchteregler SFR Hinweis: ab SFR Version 3.00</p>	<p>6 Lüfterserie: ELF Steuerung: Bewegungsmelder S-BM oder Lichtsensor S-LS</p>	<p>7 Lüfterserie: ELF, LF und LB (1-stufig) Steuerung: Zentralsteuerung Serie SNR/TZ Hinweis: Fremdspannung beachten!</p> <p style="font-size: small;">LFS1 = Fernsteuereinheit LFS1 bei 4-Kanal-Betrieb; Schaltung der Lüfterstufen siehe Montageanleitung LFS1 Uhr = Zeitschaltuhr bei 1-Kanal-Betrieb</p> <p>! Fremdspannung Klemme 2 + 3; Kennzeichnung gem. VDE-Bestimmungen anbringen.</p>

- L = Phase (230 VAC/50 Hz)
- N = Neutralleiter (230 VAC/50 Hz)
- PE = Schutzleiter
- ↑ = Dauerphase (nur bei steckbaren Steuerungen erforderlich)
- 1 = geschaltete Phase
- 2 = Eingang Zentralsteuerung F+ (nur mit Steuerung Serie SNR/TZ)
- 3 = Anschlussklemme Teillast (nur bei TL-Gebläseeinsatz) oder Ausgang Zentralsteuerung F- (nur mit Steuerung Serie SNR/TZ)
- F+ = Zentralsteuerung F+
- F- = Zentralsteuerung F-
- S 1 = Schalter (1-polig)
- S 2 = Schalter (2-polig)
- RL = Raumlampe

Hinweise:
 *) = Bei Anschluss ohne steckbare Steuerung entfällt diese Leitung
 **) = Bei permanenter Teillast (Grundlast) Klemme 3 direkt auf L (Phase) anschließen

Hinweise für den Elektroanschluss / DIP-Schalter

Bei einer zentralen Ansteuerung (z.B. Steuerung Serie SNR/TZ) ist auf Fremdspannung (Klemme 2 bis 3) zu achten. Eine entsprechende Kennzeichnung ist vorzusehen.

Die Einstellungsmöglichkeiten der DIP-Schalter für die Steuerungen (z.B. Serie SNR oder SINR), können Sie der jeweiligen Verpackung oder unseren Unterlagen entnehmen. Elektrostrangschaltbilder für die zentrale Ansteuerung arbeiten wir Ihnen gerne auf Anfrage, bezogen auf Ihr Projekt, aus.



Werden mehrstufige Lüftungsgeräte (z.B. ELF 60-TL) ohne eine Steuerung (z.B. SNR) angesteuert, ist ein **2-POLIGER SCHALTER** zwingend notwendig. Ein falscher Anschluss führt zur Zerstörung der kompletten Elektronik.

Bei Verwendung von raumluftabhängigen Feuerungsgeräten in Verbindung mit Abluftanlagen darf ein max. Unterdruck von 4 Pa im Aufstellungsraum nicht überschritten werden. Gegebenenfalls ist dies durch geeignete Maßnahmen, z.B. einer Vorrangschaltung für die raumluftabhängige Gastherme, sicherzustellen.